

ZWEITES BODENSEE SYMPOSIUM

Kontakt

Haben Sie Fragen?



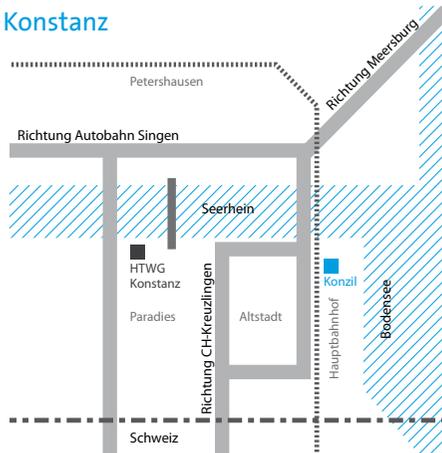
Dipl.-Ing.
Christopher Klages

Telefon:
+49 (7531) 206 - 481
E-Mail:
christopher.klages@htwg-konstanz.de

weitere Informationen unter
<http://www.Bodensee-Symposium.de>

Veranstaltungsort

Konzil Konstanz



Hafenstraße 2, 78462 Konstanz
<http://www.konzil-konstanz.de>

Bildrechte
Christopher Klages

Anmeldung

Ja, ich nehme am zweiten Bodensee Symposium – regionale Energiekonzepte teil.

Name _____
Vorname _____ Titel _____
Telefon _____
E-Mail _____
Straße _____
PLZ / Ort _____

Ich nehme freitags an folgender Veranstaltung teil:
 Fachforum 1 Fachforum 2 Exkursion
 ich möchte an keiner Veranstaltung teilnehmen

Datum / Unterschrift _____

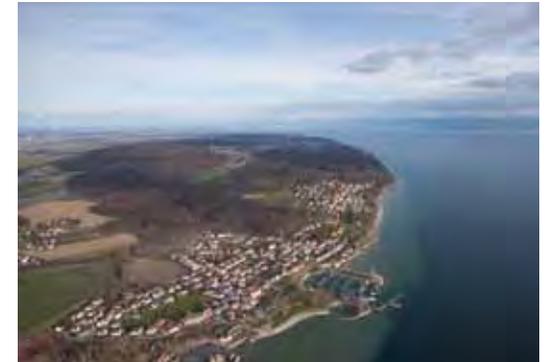
senden Sie uns Ihre Anmeldung bis **20. Juni 2011**
an folgende Adresse:

HTWG Konstanz
Fachgebiet Energieeffizientes Bauen
Brauneggerstraße 55, 78462 Konstanz
Fax: +49 (7531) 206 - 193
E-Mail: christopher.klages@htwg-konstanz.de
oder melden Sie sich auf www.Bodensee-Symposium.de an.

Teilnahmegebühr & Leistungen

Die Teilnahmegebühr für das Symposium beträgt
85,00 € pro Person und 30,00 € für Studenten.
Für die Freitagsveranstaltung wird eine
Teilnahmegebühr von 40,00 € pro Person erhoben.
Preise inkl. Pausengetränke und Mehrwertsteuer.

Regionale Energiekonzepte



30. Juni + 01. Juli 2011

Konzil, Konstanz



Internationale
Bodensee
Hochschule

**HOCHSCHULE
KONSTANZ**
TECHNIK, WIRTSCHAFT
UND GESTALTUNG

baer Bodensee-Alpenrhein
Energieregion
eine Veranstaltung im Rahmen des
Forschungsprojektes BAER

ideelle Unterstützung



ARCHITEKTUR
FORUM
KONSTANZ
KREUZLINGEN



Fachpartner



Hauptsponsor



Förderer



Veranstaltung



In der aktuellen Diskussion um die Möglichkeiten einer Versorgung aus nachhaltigen Energiequellen kommt den Städten und Gemeinden eine besondere Rolle zu. Die Maßnahmen vor Ort müssen dabei immer im Kontext der Gesamtregion gesehen werden. Mögliche Chancen der Bodenseeregion werden durch das europäische Forschungsprojekt Bodensee Alpenrhein Energieregion (BAER) untersucht. Das kooperative Forschungsvorhaben von Hochschulen und Universitäten der internationalen Bodenseehochschule (IBH) untersucht die Möglichkeiten der Bodenseeregion, sich selbst mit erneuerbaren Energien zu versorgen. Die Schwerpunkte der beteiligten Hochschulen aus der Schweiz, Liechtenstein und Deutschland liegen dabei sowohl auf den architektonischen Rahmenbedingungen als auch auf Marketing, Mobilität und Stadtplanung.

Anerkennung als Fortbildung

Das Bodensee Symposium regionale Energiekonzepte wird von den Architektenkammern als Fortbildungsmaßnahme anerkannt.

Programm

Donnerstag, 30. Juni 2011

Grußworte und Visionen 09:00 – 10:30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Thomas Stark, HTWG Konstanz
Dipl.-Ing. Kurt Werner, Baubürgermeister Stadt Konstanz

Erneuerbare Zukunft im Bodenseeraum:
Die Bedeutung der Bodensee Alpenrhein
Energieregion – Projekt BAER
Prof. DI MAAS Peter Droege, Universität Liechtenstein

100% erneuerbar ist keine Theorie
Dr. Harry Lehman, Umweltbundesamt

Die Zukunft ist dezentral:
100% EE Region, Stand und Ausblick
Dipl.-Ing. Lioba Kucharczak, deENet

Theorie 11:00 – 12:30 Uhr

Grundlagen und Entwicklung regionaler Energiemodelle

Nadine Nieveler M.A., HTWG Konstanz
Dipl.-Ing. Christopher Klages, HTWG Konstanz

STEM: räumliches Energiemodell für
die BAER/IBK Region
Prof. Dr.-Ing. Dieter Genske, Universität Liechtenstein

Die Rolle der solarelektrischen Mobilität vor dem
Hintergrund der post-fossilen Verkehrsregion
Prof. Dr. Franz Baumgartner, ZHAW Winterthur
Dipl.-Ing. Hans-Martin Neumann, Universität Liechtenstein

Urban-regionale Kapazitäten zur Klimaneutralität
Dr. Stefan Lechtenböhrer, Wuppertal Institut

Praxis 14:00 – 17:00 Uhr

Interkommunale Zusammenarbeit
auf dem Weg zur 2000 Watt Gesellschaft
Dipl.-Biologe Martin Wichmann, Stadt Konstanz
Dipl.-Ing. Christoph Stocker, Stadt Radolfzell

Praktische Energiekonzepte am Beispiel Basel
Prof. Dr.-Ing. Dieter Genske, Universität Liechtenstein

Solararchitektur für nachhaltige Regionen,
Vorbildwirkung durch öffentliche Solaranlagen
GR Gebhard Bertsch, Gemeinde Ludesch
Dipl.-Ing. Hartmut Maurus, Sunways AG

Vom Bioenergiedorf zur Bioenergieregion
Bene Müller, solarcomplex AG

Zusammenfassung und Ausblick
Prof. Dr.-Ing. Thomas Stark, HTWG Konstanz
Prof. DI MAAS Peter Droege, Universität Liechtenstein

Freitag, 01. Juli 2011

Fachforen und Exkursion 09:00 – 13:00 Uhr

Fachforum 1
Klimawandel und Peak Oil: Herausforderungen für die
Energieversorgung in der Bodenseeregion

Fachforum 2
Solare Energiepotenziale: Möglichkeiten einer höheren
Akzeptanz durch Integration

Exkursion
Besichtigung des Bioenergiedorfes Mauenheim und
Führung durch den PV Park Rickelshausen.